

Morgenstern, Christian: Ich ging an träumenden Teichen (1892)

1 Ich ging an träumenden Teichen
2 vorüber in mondiger Nacht;
3 in den flüsternden Kronen der Eichen
4 spielten die Winde so sacht ...
5 Da umspann mich der Zauber der Stunde,
6 daß ich hemmte den einsamen Gang –
7 nur die Nixen sangen im Grunde,
8 tief im Grunde,
9 ihren leisen, dunklen Gesang.

10 Ihr Antlitz tauchten die Sterne
11 ins schauernde Wellenmeer,
12 aus duftverschleierter Ferne
13 grüßten die Berge her.
14 Kein Laut in schweigender Runde –
15 keines Vögleins verspäteter Klang –
16 nur die Nixen sangen im Grunde,
17 tief im Grunde,
18 ihren leisen, dunklen Gesang.

19 Da war mir, es käme gezogen
20 ein Nachen im leichten Wind
21 und trüge über die Wogen
22 ein strahlendes Königskind ...
23 Und ich rief mit bittendem Munde –
24 doch keine Antwort klang –
25 nur die Nixen sangen im Grunde,
26 tief im Grunde,
27 ihren leisen, dunklen Gesang.